

# MOZARTEUM IM MUSEUM

Das Horn.

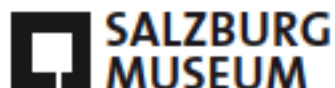
Zwischen „Halali“ und „Stille Nacht“

Künstlerisch-Wissenschaftliches Konzert

Eine Veranstaltung des Salzburg Museum

in Kooperation mit der

Universität Mozarteum Salzburg



Donnerstag, 22. November 2018

18.00 Uhr

Salzburg Museum

Mozartplatz 1

A-5020 Salzburg

## P R O G R A M M

**Leopold Koželuch (1747-1818) / Marc-Antoine de Dampierre (1676-1756)**

Jagdfanfaren

**Georg Philipp Telemann (1681-1767)**

Konzert für 2 Hörner in D-Dur (TWV 52:D)

1. Spirituoso mà non allegro
2. Adagio
3. Allegro
4. Largo
5. Allegro Assai

**Leopold Mozart (1719-1787)**

Sinfonia pastorella in F-Dur für Alphorn und Streicher

**Franz Xaver Gruber (1787-1863)**

Stille Nacht (in der Fassung mit Horn)

**Wolfgang Amadé Mozart (1756-1791)**

Menuetto. Maestoso, aus: Ein musikalischer Spaß (KV Anh. 108 / 522a)

(14. Juni 1787)

**Wolfgang Amadé Mozart / Johann Michael Haydn (1737–1806)**

Romanze in As-Dur für Horn und Streichquartett (MH 806). Solostimme aus dem Konzert für Horn u. Orchester von W.A. Mozart (KV 447) (1783?)

**Ludwig van Beethoven (1770-1827)**

Rondo. Allegro, aus: Sextett für Streichquartett und 2 Hörner, op.81b (publ.1810)

**York Bowen (1884-1961)**

Quintett in c-Moll für Horn und Streichquartett, op. 84 (1927)

**Jan Koetsier (1911-2006)**

Scurrile Elegie auf Richard Wagner für Wagnertube und Streicher

**Astor Piazzolla (1921-1992)**

Libertango (arr. David Fliri)

**Ausführende**

Susanna Gärtner, David Fliri // Hörner

Angelika Wirth, Cora Stiehler // Violinen

Alexandre Baldo // Viola

Hannah Vinzens // Violoncello

## **Besondere Instrumente**

Die Hornisten spielen auf historischen Jagdhörnern, Barockhörnern, Alphörner, klassischen Naturhörner, frühe französische Naturhörner, moderne Doppelhörner und Wagnertuben. Außerdem auf einem Naturhorn nach Anton Kerner, Wien 1760. Nachbau von David Fliri 2015.

Das Originalinstrument befindet sich in der Instrumentensammlung des Mährischen Nationalmuseums auf Schloß Jevišovice (Jaispitz) in der Tschechischen Republik.

## **Konzertreihe „Mozarteum im Museum“**

Studierende und Alumni der Universität Mozarteum Salzburg und der Paris-Lodron-Universität Salzburg erforschen ausgewählte Instrumente bzw. bringen Instrumente sowie musikalische Quellen aus den Sammlungen des Museums zum Klingen.

Die Konzertreihe ist Teil einer durch Hochschulraumstrukturmittel des bmbwf unterstützten Kooperation zwischen den Universitäten (MOZ, PLUS, PMU) und den Museen Ferdinandeum Innsbruck und Salzburg Museum.